

2,60 Meter hoher Bücherturm

Bücherrallye an der Adolf-Reichwein-Schule zum Welttag des Buches

NEU-ANSPACH (ugo). Überall werden am 23. April Veranstaltungen zum Welttag des Buches ausgerichtet. Mit dabei ist seit vielen Jahren auch die Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach. Bei der Rallye in und rund um die Bibliotheksräume gab es für die Fünftklässler viel zu erleben – und sogar auch zu gewinnen.

Das Bibliotheksteam um die Leiterinnen Elke Hofmann und Miriam Frowerk hatte ein interessantes Programm zusammengestellt. Das Angebot richtete sich an die fünfte Jahrgangsstufe. Sieben unterschiedliche Stationen waren aufgebaut mit Aktionen zum Basteln, Malen, Tüfteln und Raten. An jeder Station gab es einen Stempel in den sogenannten „Laufzettel“, mit dem die Schüler zu Beginn ausgestattet wurden.

An erster Stelle im Programm stand die Frage nach den aktuellen Top Ten der in der Schulbibliothek meist ausgeliehenen Bücher. Ganz oben auf der Liste, seit vielen Jahren sehr beliebt, zwei von Gregs Tagebüchern.

Weiter ging es mit einer Aktion unter dem geheimnisvollen Namen „Da bleibt dir die Luft weg“. In einem Becher waren Schnipsel mit einzelnen Wörtern, die richtig zusammengelegt einen Buchtitel ergeben haben. Mit einem Strohhalm mussten diese Papierstückchen dann herausgeholt und in die richtige Reihenfolge gebracht werden, ohne dabei mit der Hand nachzuhelfen.

Eine ganz besonders originelle Idee war der „Bücherwurm“, ein Lesezeichen aus Perlen und Federn, den man in einem der Räume selbst basteln konnte. Von dieser Bastelei nicht ganz so angetan, waren manche Jungs als „Hochstapler“ wieder voll dabei. Ein Turm aus Büchern sollte gebaut werden, so hoch wie möglich. Hier gab es sogar unterschiedliche



Linda, Lena und Alexa fanden den Welttag des Buches super.

Foto: Golbs

Preise zu gewinnen. Mindesthöhe dabei 1,60 Meter, mittlere Höhe ab 1,80 Meter und ab 2,00 Meter konnte man sogar ein Kuschtier ergattern. Ganze 2,60 Meter war der höchste Turm.

Beim „Manga Face“ ging es ums Malen, genügend Vorlagen zu dem Comic waren vorhanden. Diese Station wurde von Julian Nickel und Ron Götze, beides Schüler der sechsten Klasse, alleine begleitet, denn die kennen sich besser mit dem Comic aus als jeder Erwachsene.

Vom Vorlesetag her kennen die Schüler bereits die Buchtauschaktion. Für jedes Buch, das eines der Kinder mitbringt, kann es sich ein anderes dafür aussuchen. Auf dem Weg durch die Stationen waren

auch fünf bunte Plakate „Abenteuer Schnitzeljagd“ zu finden, jedes mit einer anderen Quizfrage. Wurden alle richtig beantwortet, ergab das ein Lösungswort. An der letzten Station konnte man den entsprechenden Zettel ausfüllen und abgeben. Als Geschenk gab es für alle teilnehmenden Kinder wie in jedem Jahr ein eigens für diesen Tag geschriebenes Buch vom cbj-Verlag.

Der spannende Kurzroman „Der Wald der Abenteuer“ handelt von einer ereignisreichen Nachtwanderung während einer Klassenfahrt. Die Geschichte erzählt von Ausgrenzung und Solidarität, von Angst und Mut, vom Gewinnen und Verlieren, von Dunkelheit und Licht.